

**Das E-3 Magazin**

Mag 22-07,Szene

Wirksamkeit bestätigt

Die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Ebner Stolz zertifiziert zum sechsten Mal in Folge das interne Kontrollsystem (IKS) von Innobis für das Application Management komplexer Kernbanksysteme.



Geschrieben am 09. September 2022, von
Innobis



Die IT- und SAP-Beratung führt alle Kernprozesse richtig und qualitativ hochwertig durch und erfüllt die Kriterien nach IDW PS 951. Die Wirksamkeit des dienstleistungsbezogenen IKS ist somit bestätigt. Die (Förder-)Bankkunden von Innobis können so bei der Auslagerung betrieblicher Prozesse vollends auf gesicherte Abläufe und ein wirkungsvolles Kontrollsystem vertrauen.

Erweiterte Begutachtung

Die Zertifizierung nach IDW PS 951 beinhaltet zwei Prüfbereiche, die in Typen aufgeteilt sind: Typ 1 betrifft den angemessenen Aufbau des IKS, Typ 2 die Einhaltung der definierten Kontrollen. Innobis ist vollständig, das heißt in beiden Typen zertifiziert. Der Schwerpunkt der Prüfung verlagert sich immer mehr von der Begutachtung der Funktionsfähigkeit auf den lückenlosen Nachweis der Planung und Durchführung der internen Kontrollen der Kernprozesse. Diese im gesamten Umfang fehlerfrei zu erbringen ist sowohl in Bezug auf das Design als auch in der täglichen operativen Durchführung der Prozesse höchst anspruchsvoll.

Arne Schultz, Leiter Development und Integration Services bei Innobis, erklärt: „Wir freuen uns, dass Ebner Stolz unsere Leistung im Bereich IKS anerkennt und unser Application Management mit einem derart guten Resultat bewertet. Da unsere Kunden an immer mehr regulatorischen ‚Fronten‘ tätig sind, stellt eine solche Zertifizierung für sie einen großen Mehrwert dar, da diese sie von eigenen Prüfungen in diesen komplexen Themenfeldern entbindet.“



Da unsere Kunden an immer mehr regulatorischen ‚Fronten‘ tätig sind, stellt eine solche Zertifizierung für sie einen großen Mehrwert dar. - Arne Schultz, Leiter Development und Integration Services, Innobis

Umfang und Ablauf

Das bei Innobis untersuchte IKS umfasst die ITIL-Prozesse Incident-, Problem-, Release-, Change-, Configuration- und Testmanagement im Rahmen der Wartung, Weiterentwicklung und fachlichen Betreuung von Entwicklungs- und Produktivsystemen. Dazu zählen SAP-Banking-Module sowie kundenindividuelle Zusatzmodule einschließlich Online-Portalen für Endkunden. Holger Klindtworth, Partner von Ebner Stolz, meint: „Nunmehr sechs Jahre in Folge führen wir schon die Prüfung des internen Kontrollsystems bei Innobis durch. Sichtbar ist vor allem die stete Weiterentwicklung und Erweiterung des IKS.“ Bereits Mitte der 1990er-Jahre hat Innobis als erster Dienstleister in Deutschland SAP FI bei einer inländischen (Förder-)Bank eingeführt. Zeitgleich folgte die Idee für ein



hochintegriertes, SAP-basiertes Sachbearbeitungssystem.